Neunter 233 Jahrgang.

# Osthavelländisches Kreis-Blatt.

Erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Preis: vierteljährlich 8 Sgr. 6 Pf. | Insertions-Gebühren für die Spalten-Zeile 1 Sgr. | Anzeigen werden bis Dienstag und Freitag Vormittags 10 Uhr, angenommen.

Nr. 59. Nauen, Mittwoch den 29. Juli 1857.

## Amtlicher Theil.

### Oeffentliche Belobigung.

Bei dem am 21. Mai d. J. im Jagen 77 Belaufs Damsbrück des Königl. Forstreviers Falkenhagen stattgehabten Waldbrande haben sich der herrschaftliche Förster Barnewitz mit seiner Ehefrau und seinem Hauspersonal, zu Bredow, und der Bauer und Gerichtsmann Mehls zu Seegefeldt durch ihre besondere Umsicht und angestrengteste Thätigkeit beim Löschen des Feuers rühmlichst hervorgethan. Denselben sprechen wir für diese lobenswerthe Handlungsweise hierdurch gern unsere Anerkennung aus. — Potsdam, den 13. Juli 1857.

Königliche Regierung.
Abtheil. für die Verwaltung der directen Steuern, Domainen und Forsten.

### Bekanntmachung.

Die unterzeichnete Commission tritt für den am 1. October d. J. bevorstehenden Einstellungs-Termin in der ersten Hälfte des Monats September d. J. zusammen und fordert diejenigen, die auf die Vergünstigung des einjährigen freiwilligen Militairdienstes Anspruch machen wollen, oder die Aeltern oder Vormünder derselben hierdurch auf, die desfallsigen, von den durch die Bekanntmachung des Königl. Ober-Präsidii der Provinz Brandenburg vom 5. September 1822 (Amtsblatt Nr. 37) vorgeschriebenen Zeugnissen, nämlich dem Geburtsscheine, dem Schulzeugnisse und der schriftlichen Bescheinigung des Vaters oder Vormundes, mittelst welcher derselbe zur Bestreitung der, durch jenen Militairdienst entstehenden Ausrüstungs- und Unterhaltungs-Kosten aus eigenen Mitteln sich verpflichtet, begleiteten Anträge bis spätestens den 10. August d. J. in unserem Geschäftslocale, Niederwallstraße Nr. 39, einzureichen. — Die zu der in Rede stehenden Vergünstigung Angemeldeten werden zu den anzuberaumenden Terminen Behufs Feststellung ihrer körperlichen Diensttauglichkeit, resp. wissenschaftlichen Qualification, seiner Zeit noch besonders vorgeladen werden. Später eingehende Anträge können erst für den nächstfolgenden Termin berücksichtigt werden.

Berlin, den 10. Juli 1857.

**Königl. Departements-Commission zur Prüfung der Freiwilligen zum einjährigen Militairdienst.**

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 15. Juni cr. (Kreisblatt Nr. 47), von deren Beachtung wir uns in der nächsten Zeit durch spezielle Besichtigung mehrerer Feldmarken Ueberzeugung verschaffen werden, ersuchen wir diejenigen Grundbesitzer, deren Grundstücke in den letzten nassen Jahren durch Mangel an Vorfluth gelitten haben, die Anträge auf Beschaffung derselben baldigst bei uns anzubringen, damit das laufende Jahr, welches wegen des niedrigen Wasserstandes Grabenarbeiten sehr erleichtert, noch dazu genützt werden kann. Wir bemerken indessen, daß in den Fällen, wo die mangelnde Vorfluth durch Räumung der vorhandenen Gräben und Wasserläufe herzustellen ist, es nur eines Antrages bei der Orts-Polizeibehörde bedarf, welche alsdann die Räumung anzuordnen verpflichtet ist. Ist dagegen die Vorfluth nur durch Verbreiterung oder Verlegung der vorhandenen Gräben und Wasserläufe oder durch Anlage neuer Gräben herzustellen, so sind die desfallsigen Anträge an uns zu richten. — Nauen, den 28. Juli 1857.

Das Königliche Landraths-Amt.
**Hoffmann.**

An Stelle des Lehnschulzen Hinrichs zu Etzin ist der Administrator Stolze zu Buchow-Carpzow zum Stellvertreter des Feuerlösch-Commissarii 1ten Bezirks diesseitigen Kreises, zu welchem die Ortschaften Paretz, Falkenrehde, Knoblich, Etzin, Uetz und Hoppenrade gehören, gewählt und von der Königl. Regierung bestätigt worden, wovon die Eingesessenen dieser Ortschaften hierdurch in Kenntniß gesetzt werden.

Nauen, den 24. Juli 1857.

Das Königliche Landraths-Amt.
**Hoffmann.**

Bei der heutigen Kornbörse waren folgende Preise:

| | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Scheffel | Weizen | 3 thlr. | 15 sgr. | — pf., | auch | — thlr. | — sgr. | — pf. |
| „ | Roggen | 2 „ | — „ | — „ | „ | 2 „ | 7 „ | 6 „ |
| „ | Hafer | 1 „ | 15 „ | — „ | „ | — „ | — „ | — „ |

Nauen, den 28. Juli 1857. Das Königl. Landraths-Amt.
**Hoffmann.**

Der civilversorgungsberechtigte Friedrich Wilhelm Wieser ist als Feldhüter für die zur Stadt gehörige Feldmark angestellt und vereidigt, was hierdurch, unter Hinweisung auf die §§. 50 und 51 der Feldpolizei-Ordnung vom 1. November 1847, zur Kenntniß des Publicums gebracht wird.

Spandow, den 22. Juli 1857. Der Magistrat.

Der von uns unterm 20. Juni cr. erlassene Steckbrief, betreffend den angeblich am 20sten Juni an einem 14 Jahre alten Mädchen auf der Chaussee von hier nach Lietzow verübten Straßenraub, ist erledigt. — Nauen, den 23. Juli 1857.

Die Polizei-Verwaltung.

### Steckbriefs-Erledigung.

Der am 18. Juli cr. Behufs Verhaftung des Dienstjungen Carl Rhinow aus Vorwerk Damm erlassene Steckbrief ist durch die Ergreifung des rc. Rhinow erledigt.

Amt Fehrbellin, den 24. Juli 1857.

Königliches Domainen-Amt.